

Häufigste Ursache für stationäre Klinikbehandlungen

# Viele Kinder erkranken psychisch

**WIESBADEN** (dpa). Psychische Erkrankungen und Verhaltensstörungen waren im Jahr 2021 die häufigste Ursache für stationäre Krankenhausbehandlungen von älteren Kindern und Jugendlichen. Knapp 81 000 der 427 600 Krankenhauspatienten im Alter von 10 bis 17 Jahren wurden deshalb stationär behandelt, berichtet das Statistische Bundesamt. Das entsprach 19 Prozent der Behandlungen in dieser Altersgruppe.

Mit gut 79 700 Fällen (ebenfalls 19 Prozent) waren Verletzungen und Vergiftungen 2021 der zweithäufigste Grund für einen Klinik-



Psychische Erkrankungen werden auch durch Alkoholmissbrauch begünstigt.

aufenthalt von Kindern und Jugendlichen, gefolgt von Symptomen, bei denen keine spezifischere Diagnose gestellt werden konnte (11 Prozent). Darunter fallen etwa Bauch- und Beckenschmer-

zen, Ohnmacht, Kollaps oder Kopfschmerzen. Der häufigste Behandlungsgrund psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher waren Depressionen (gut 21 900 Fälle). Zu den psychischen Erkrankungen und Verhaltensstörungen zählen auch solche, die durch Alkohol bedingt sind. Sie umfassen unter anderem Folgen von Alkoholmissbrauch und akuten Alkoholvergiftungen. Mit 9300 Fällen waren die alkoholbedingten Behandlungen die zweithäufigste Diagnose bei psychisch erkrankten 10- bis 17-Jährigen, gefolgt von Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen.

Geschw. Zeitung

14.07.2023